

Erledigt

Benutzt ihr einen Passwort Manager?

Beitrag von „Dnl“ vom 29. Oktober 2018, 15:30

Hey,

benutzt ihr einen Passwort Manager? Wenn ja, welchen und warum genau diesen?

Ich stehe nämlich gerade wieder vor dem Punkt, ob ich 1Password weiter benutze oder ob ich Enpass umsteige. Um ehrlich zu sein gefällt mir das Modell von 1 Password nicht ganz, dass ich quasi zum Abo-Modell gezwungen werde, wenn ich immer aktuell sein möchte.

Beitrag von „WeWin“ vom 29. Oktober 2018, 15:48

Moin,

ich benutze seit Jahren 1Password und bin zurzeit noch mit der Software zufrieden.

Momentan kann man ja noch eine Lizenz für 1P7 erwerben. Sobald aber die "Online-Pflich" eintritt werde ich mich auch mal anschauen.

Beitrag von „ensky“ vom 29. Oktober 2018, 15:49

Ich verwende bitwarden mit einem eigenen Server. Meine Passwörter geb ich nicht gern aus der Hand. 😊

Ig.

Beitrag von „Dnl“ vom 29. Oktober 2018, 15:56

[WeWin](#) Aber bei der Lizenz mit Einmalkauf gibt es nur von Zeit zur Zeit updates, oder habe ich das falsch verstanden? Es wurde ja auch kein Update Rhythmus bekannt gegeben, kann also sein, dass man mehrere Wochen oder sogar Monate wartet auf ein Update, richtig?

[ensky](#) Hatte ich mir auch mal angeguckt, Bitwarden war relativ neu oder? Funktioniert dort 2FA und auch auto copy des 1time passwords?

Beitrag von „ensky“ vom 29. Oktober 2018, 16:22

[Zitat von Dnl](#)

[ensky](#) Hatte ich mir auch mal angeguckt, Bitwarden war relativ neu oder? Funktioniert dort 2FA und auch auto copy des 1time passwords?

Relativ neu. Naja, im Vergleich zu Anderen vielleicht. Ist aber jetzt auch schon ein paar Jahre alt meine ich

2FA wird unterstützt. Bei einem Autofill wird dir der 2FA Code direkt in die Zwischenablage kopiert (mobil und am Desktop auch).

Ig.

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 29. Oktober 2018, 16:29

Ich verwende schon einige Zeit Enpass und bin sehr zufrieden. Wird gut abgeglichen zwischen dem Mac und dem iPhone.

Beitrag von „Higgins12“ vom 29. Oktober 2018, 16:47

1Password seit Jahren .. allerdings dieses Abo Modell finde ich (&§=?"! naja. Hab gerade mal Bitwarden auf dem Unraid Server installiert. Wie komme ich denn dann von der mobilen App auf den eigenen Server? Suche mir gerade einen Wolf. Oder geht das nicht?

Beitrag von „Dnl“ vom 29. Oktober 2018, 16:52

Ich persönlich hatte Enpass schonmal vor 1-2 Jahren probiert. Eher 2 Jahre.

Kann jemand sagen wie es mit Autofill aussieht? Funktioniert dieser mittlerweile Problemlos? Wichtig ist mir, dass ich am iPhone nicht 3x in die App wechseln muss um Name zu kopieren, dann fürs Passwort und dann nochmal für den 2FA Code. Funktioniert das zuverlässig?

Beitrag von „ensky“ vom 29. Oktober 2018, 17:03

[Zitat von Higgins12](#)

1Password seit Jahren .. allerdings dieses Abo Modell finde ich (&§=?"! naja. Hab gerade mal Bitwarden auf dem Unraid Server installiert. Wie komme ich denn dann von der mobilen App auf den eigenen Server? Suche mir gerade einen Wolf. Oder geht das nicht?

Bei den Plugins gibt's links oben ein Zahnrad. Unter diesem kannst du die URL des Servers hinterlegen.

In der App weiß ich es gerade auch nicht auswendig, sollte jedoch auch am Login-Screen einen entsprechenden Punkt geben.

lg.

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 29. Oktober 2018, 17:21

Ich habe unter Windows jahrelang die Freeware KeePass benutzt und jetzt die OSX Variante KeePassXC.

Auf dem iPhone MiniKeePass.

Die Datenbank und das Keyfile habe ich dann halt auf den Geräten die ich benutze, also nix mit Passwörtern in der Cloud.

Beitrag von „ebs“ vom 29. Oktober 2018, 17:43

Ich benutze seit einiger Zeit DataVault, Keychain2Go funktioniert ja leider nicht mehr, und synchronisiere direkt zwischen den Geräten. Das reicht für mich aus und die Cloud bleibt außen vor.

Beitrag von „WeWin“ vom 29. Oktober 2018, 17:45

[Dnl](#) Gute Frage, ich bin zurzeit noch überall auf der 6.0 Version (außer auf Windows, da ist die 7.0 ein bisschen besser. Dort benutze ich beide). Laut dem 1Password Forum und der Website gibt es nur Feature-Einbußen mit der Standalone-Version.

<https://discussions.agilebits...ime-purchase-in-july-2018>

@ensky Das klingt sehr interessant. Kann man das als Cluster aufbauen ? Geo-redundant? 🤖
Wie synchronisiert du die Sachen? Immer über nen VPN? Wie ist das aufgebaut?

[Apfelfuzzi](#) Wie synchronisierst du deine Geräte untereinander?
Bei mehreren Geräten (auch aus der Windoof-Welt) wird das irgendwann sehr schwierig.

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 29. Oktober 2018, 17:58

[Zitat von WeWin](#)

[Apfelfuzzi](#) Wie synchronisierst du deine Geräte untereinander?

Bei mehreren Geräten (auch aus der Windoof-Welt) wird das irgendwann sehr schwierig.

Naja, so viele Geräte habe ich nicht zu synchronisieren (4) und so oft Wechsel ich die Passwörter nicht.

Beitrag von „Dnl“ vom 29. Oktober 2018, 18:07

Habe gerade die Enpass 6 Beta entdeckt und muss sagen, die steht 1Password in nichts mehr nach bis jetzt.

Beitrag von „ralfe89“ vom 29. Oktober 2018, 18:16

Ich habe früher Keepass verwendet und bin Anfang des Jahres auf Enpass gewechselt. Mein Gerätepark ist stark Apple-lastig (iPhone, iPad, MBP), aber auch ein normaler Windows 10 Desktop steht rum. Wechselgrund war primär Optik von Enpass und die mangelnde Erweiterbarkeit von Einträgen. Enpass (wie auch einige andere) erlaube individuelle Felder pro Eintrag. Was ich früher in 3 Einträgen über meine Fritzbox gespeichert habe (Admin-Kennwort, WLAN Passwort, Gast-WLAN Passwort) ist nun ein Eintrag mit entsprechenden Feldern.

Enpass hat einige Integrationen in iOS, womit man zumindest nicht laufend wechseln muss: <https://www.enpass.io/docs/ios/usebrowser.html> Am elegantesten ist iCloud Schlüsselbund, aber bin damit sehr zufrieden.

Gesynct hab ich früher über OneDrive, mittlerweile passiert dies über mein eigenes NAS, was HTTPS mit WebDAV macht für den Sync. Funktioniert tadellos.

Mir gefällt es auch sehr gut, dass ich nur einmal pro Plattform zahlen muss und nicht kontinuierlich.

Beitrag von „bluebyte“ vom 29. Oktober 2018, 23:37

KeePass unter Windows / KeePasXC unter MacOS

Datenbank auf USB-Stick

USB-Stick im Safe

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 29. Oktober 2018, 23:41

Zettel und Stift oder ein Gehirn. 😊

Beitrag von „Higgins12“ vom 29. Oktober 2018, 23:56

Bei 15 stelligen Passwörtern mit Sonderzeichen? Neee Danke 😄

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Oktober 2018, 00:03

[Higgins12](#) gerade dann ist Brain.exe angebracht, mein Passwort lautet no.hackintosh.4you ...



Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 30. Oktober 2018, 06:03

[Zitat von Dr.Stein](#)

Zettel und Stift oder ein Gehirn. 😊

Meine Frau macht das auch so, funktioniert auch bei einem (Strom-)Ausfall des "Passwortmanager-Gerätes" 😊

Beitrag von „Iron-phil“ vom 30. Oktober 2018, 07:07

Keychain von Apple, da ich momentan nur Geräte verwende, die mit macOS laufen. Auf dem Windoof System brauche ich das nicht, da dies nur zum zocken dient.

Beitrag von „Dnl“ vom 30. Oktober 2018, 12:48

[Zitat von apfelfuzzi](#)

Meine Frau macht das auch so, funktioniert auch bei einem (Strom-)Ausfall des "Passwortmanager-Gerätes" 😊

Also wenn ihr euch wirklich 15 Zeichen lange Passwörter mit random Buchstaben & Sonderzeichen für sag ich mal durchschnittlich 10-15(?) Seiten merken könnt, bemerkenswert!



Beitrag von „Higgins12“ vom 30. Oktober 2018, 14:33

Ich merke mir ja schon viel, aber einen Chip hab ich nicht im Kopf 😊

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 30. Oktober 2018, 17:35

LastPass Premium. Für 2FA ein Ubikey Neo für iPhone und Macs, Google Auth fürs iPad.

Beitrag von „Dnl“ vom 30. Oktober 2018, 17:36

Ist LastPass nicht etliche male gehackt wurden? :x

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 30. Oktober 2018, 17:42

Ja zwei Mal `_ ()_/`

Beitrag von „Higgins12“ vom 30. Oktober 2018, 17:54

Nochmal Danke für den Tip mit Bitwarden. Hab das ganze mal fertig konfiguriert. Datenbank auf dem Unraid Server, Zugriff über Letsencrypt / NGINX Reverse-Proxy. Mobil über VPN auf den Server. Läuft 1a. Glaub da kann ich mir die 5 Mücken im Monat für 1Password sparen.

Beitrag von „Dnl“ vom 30. Oktober 2018, 20:02

Habe gerade auch festgestellt, dass man trotz der Subscription bei 1Password die Passwörter trotzdem in einem privaten Vault speichern kann und diese dann selbst synchen kann. Ist nur versteckt unter "advanced"

Beitrag von „ensky“ vom 31. Oktober 2018, 22:43

[Zitat von WeWin](#)

[Dnl](#) Gute Frage, ich bin zurzeit noch überall auf der 6.0 Version (außer auf Windows, da ist die 7.0 ein bisschen besser. Dort benutze ich beide). Laut dem 1Password Forum und der Website gibt es nur Feature-Einbußen mit der Standalone-Version.

<https://discussions.agilebits...ime-purchase-in-july-2018>

@ensky Das klingt sehr interessant. Kann man das als Cluster aufbauen ? Geo-redundant? 🤔 Wie synchronisiert du die Sachen? Immer über nen VPN? Wie ist das aufgebaut?

[Apfelfuzzi](#) Wie synchronisierst du deine Geräte untereinander?

Bei mehreren Geräten (auch aus der Windoof-Welt) wird das irgendwann sehr schwierig.

Alles anzeigen

Eine ‚echte‘ Synchronisierung gibts nur in den Applikationen. Browser-Plugins greifen mehr live auf die Daten zu.

Ich hab entsprechend eine Freigabe des Webservers nach außen hin durchgeführt. Das Ganze habe ich nochmals durch einen Proxy durchgetunnelt.

Cluster? Wofür?

Geo-Redundant, wofür?

Du kannst mit einem beiliegenden Backup Skript die Daten sichern und relativ einfach wiederherstellen.

Redundanzen sollten auch möglich sein, hab ich mir aber noch nicht angesehen. Läuft alles über Docker.

lg.

Beitrag von „ozw00d“ vom 1. November 2018, 03:53

keychain app und keepass auf meiner nas, leider gibt es da keinen vernünftigen sync zu, so dass ich immer alles per hand erledigen muss.

Finde eigentlich schade das apple es nicht auf die reihe bekommt eine csv aus der keychain zu erstellen, könnte man so super für keepass und co nutzen.

Beitrag von „jboeren“ vom 1. November 2018, 06:54

Seit iOS 12 bin ich von Lastpass auf Apple Keychain gewechselt.

Beitrag von „revunix“ vom 22. Dezember 2018, 01:09

Nabend,

[Higgins12](#) wie siehts eigentlich bei dir aus, nutzt du noch Bitwarden?

Ich nutze jetzt schon über 2 Jahre 1Password, habe auch ein paar mal Bitwarden ausprobiert aber immer wieder den Account gelöscht.

Aktuell habe ich mir nochmal einen Account erstellt 😄

Beitrag von „coeval“ vom 22. Dezember 2018, 01:20

Nutze seit 3 Jahren LastPass Free und bin sehr zufrieden damit. Ist sehr komfortabel mit der Chrome Erweiterung, so werden die Passwörter automatisch gespeichert und ich kann für jeden Account, den ich erstelle, ein sehr starkes Passwort generieren, ohne es mir merken zu müssen.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 22. Dezember 2018, 01:25

Ich nutze Enpass.

Beitrag von „revunix“ vom 22. Dezember 2018, 01:28

LastPass hatte ich mir auch mal angeschaut, na ja...

Und Enpass hatte ich zu Anfang. Der war mal ganz gut allerdings finde ich das neue Update (Beta) nicht wirklich toll.

Gibts hier niemanden der bei 1Password eine Familie machen möchte? Dann kostet das ja fast gar nichts.

Beitrag von „Higgins12“ vom 22. Dezember 2018, 01:30

Ja [revunix](#) bin bei Bitwarden geblieben. Hab 1Password komplett gelöscht von allen Systemen. Bitwarden läuft auf dem NAS als Server und auf allen Geräten als Client. Hab keinen Grund mich zu beklagen. Alles stabil und kostet nix

Beitrag von „userport“ vom 22. Dezember 2018, 05:07

[Zitat von Dr.Stein](#)

Zettel und Stift oder ein Gehirn. 😊

Geht mir auch so, meinen Notizblock (aus dem Jahr 1994) benutze ich für Passwörter und Co. bis heute noch, da ich dem elektronischen Weg nicht traue. 😞

Beitrag von „user-michi“ vom 22. Dezember 2018, 08:09

Nutze 1Password seit Jahren. Auf dem Mac und auch mobil.

Ohne kann ich nicht mehr.

Beitrag von „Neozee“ vom 22. Dezember 2018, 08:42

Den iCloud Schlüsselbund

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 22. Dezember 2018, 10:20

Ich nutze [MacPass](#) und die angelegte Datenbank ist auch mit den vielen KeePass Versionen kompatibel.

Beitrag von „revunix“ vom 22. Dezember 2018, 10:44

[Doctor Plagiat](#) KeePass würde ich wohl auch noch nutzen wenn es ordentliche iOS Apps geben würde... dem ist leider nicht so.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 22. Dezember 2018, 10:51

Ich habe gerade mal auf dem iPhone gesucht und MiniKeePass sowie KeePassTouch gefunden. Kann dazu aber nichts weiter sagen, da ich auf dem Smartphone keine Passwort-Datenbank nutze.

Beitrag von „biggasnake“ vom 22. Dezember 2018, 11:49

Ich nutze Enpass auf dem iPhone, iPad, Macbook, dem Hacky und auch unter Windows 

Beitrag von „Sascha_77“ vom 22. Dezember 2018, 12:00

Der Vorteil bei Enpass ist, dass man seine Datenbank über die eigene Cloud syncen kann. 1Password bietet dieses Feature bis heute nicht. Was mir gänzlich unverständlich ist.

Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Dezember 2018, 12:15

KeePass und MiniKeePass nutze ich und war immer so zufrieden, dass ich mich nie um etwas besseres umgeschaut habe. Danke für die Tips hier!

Beitrag von „Landu“ vom 20. Januar 2019, 13:14

Hallo alle,

mal eine Frage an die Community.

Nutzt ihr einen Passwort-Manager?

Falls ja welchen? Wie sind eure Erfahrungen?

Ich hab mir nun 1 Password mal angeschaut, leider ist dieser ja kostenpflichtig, wenn du alle Funktionen nutzen möchtest.

Gibt es eventuell was ähnliches aber kostenlos?

Beitrag von „user-michi“ vom 20. Januar 2019, 13:16

Hi,

ich nutze 1Password. Auch wenn er neuerdings etwas kostet. Das ist es mir wert.

Ohne kann ich nicht mehr.

Gruß

Beitrag von „sunraid“ vom 20. Januar 2019, 13:17

Schau mal hier:

[Benutzt ihr einen Passwort Manager?](#)

Beitrag von „Ezak“ vom 20. Januar 2019, 13:17

Hey,

ich benutzte Bitwarden (self hostet) und bin mega zufrieden.

Es gibt viele Plugins, Browser, Web-API etc.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 20. Januar 2019, 13:20

{ topics merged }

Beitrag von „Landu“ vom 20. Januar 2019, 14:03

Danke, hatte es in der Suche nicht gefunden 😊

Edit: Eine Frage zu Enpass, wenn ich die Datei auf dem Iphone Synchronisieren will, welche Datei wähle ich denn da aus? Ich hab einen Ordner angegeben, in dem die Datei dann abgelegt wird.

Sobald ich sage, über WLAN wieder herstellen und die Datei dann uploade, sagt er immer wieder, dass das Master Passwort falsch ist, obwohl ich es korrekt eingebe.

Beitrag von „Dnl“ vom 14. Februar 2019, 20:33

Um das Thema nochmal kurz aufzugreifen, eine kleine Frage zu Bitwarden, da ich momentan überlege von 1password zu wechseln.

Wenn man Bitwarden selbst hostet, gibt es dann trotzdem eine Möglichkeit von außerhalb drauf zuzugreifen, wenn ich zum Beispiel am Handy unterwegs ein Passwort brauche?

Und die andere Frage wäre, wie funktioniert dort 2fa? Muss man den 2FA code immer selbst kopieren? Oder wird er beim login automatisch kopiert und man muss ihn nur noch einfügen?

Beitrag von „Higgins12“ vom 16. Februar 2019, 09:07

Klar kann man von außen darauf zugreifen aber will man das? Bitwarden auf dem Handy synchronisiert ja die Datenbank, die ist also auf de Handy vorhanden. Sync wird dann erneut ausgeführt, wenn sich etwas ändert oder neue Passwörter hinzugefügt werden. Ich hab den Zugang aus dem Internet nicht offen, funktioniert wunderbar. Den 2fa Code musst Du dann selbst kopieren.

Beitrag von „KayKun“ vom 16. Februar 2019, 10:19

Bitwarden ist schon geil das einzige Problem was ich mit bitwarden habe ist wenn mann Selbst Hosted hat man keine gewalt drüber wer sich noch am eigenen server registriert =(

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. Februar 2019, 10:23

Ich kann an der Stelle **Enpass** empfehlen. Greife auf die DB via Seafile Cloud zu. Genauer gesagt auf Seafdav. Funktioniert plattformübergreifend wunderbar.

Beitrag von „KayKun“ vom 16. Februar 2019, 10:26

jup nur muss man aufpassen enpass hat seit vielen versionen einen fatalen bug denn nach einen cloud sync ist die wahrscheinlichkeit groß das die db zerschossen ist

auserdem sind mobile apps nur mit premium zugänglich

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. Februar 2019, 10:27

Also ich habe mir die DB bis jetzt noch nicht zerschossen. Und ich nutze das bestimmt schon über 2 Jahre. Keine Probleme.

Ja ich hab für Android einmal nen 10er gezahlt. Aber wars mir wert. Guck wie teuer 1Password z.b. ist. Und man kann bis heute nicht auf Cloudsync damit zurückgreifen. Eigentlich schon fast ein No-Go heutzutage.

Beitrag von „iPhoneTruth“ vom 16. Februar 2019, 10:42

Kann Enpass in gleicher Weise empfehlen. Benutze es schon Jahre, habe nie Probleme gehabt.

Beitrag von „doki82“ vom 16. Februar 2019, 11:35

Ich benutze momentan das gute alte Notizheft, welches zuhause gebunkert ist. Bisher waren mir diese ganzen Passwort Manager nicht wirklich geheuer. Wie funktioniert das Ganze überhaupt im Falle eines Hacks? Ich denke mal gerade solche Service Anbieter sind Zielscheibe

Nr.1 bei Hackern.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. Februar 2019, 11:52

So einfach ist das nicht. Die Container in denen die Passwörter drin sind die sind verschlüsselt. Selbst wenn jemand diese Datenbank in die Finger bekäme kann er damit nicht wirklich was anfangen. Ok mit Brute-force-Methoden geht da vllt. schon was. Aber dann sind die Passwörter meist nicht stark genug gewesen.

Beitrag von „Ezak“ vom 16. Februar 2019, 11:54

[Zitat von KayKun](#)

Bitwarden ist schon geil das einzige Problem was ich mit bitwarden habe ist wenn man Selbst Hosted hat man keine Gewalt drüber wer sich noch am eigenen server registriert =(

Du kannst nachdem du deinen Account erstellt hast die Registrierung ausschalten

Viele Grüße

Beitrag von „Landu“ vom 16. Februar 2019, 21:46

Ich habe das Problem mit Enpass, dass wenn ich eine Datenbank local hoste (auf meiner NAS) und diese dann per WLAN in das iPhone laden will, er immer sagt, dass die Daten nicht kompatibel wären.

Kann da jemand helfen?

Beitrag von „Sascha_77“ vom 16. Februar 2019, 23:35

Es kam vor kurzem ein Major-Update von Enpass heraus. Die Datenbank muss upgegradet werden. Kann man mit dem OSX Client machen.

Beitrag von „RizziCR“ vom 17. Februar 2019, 02:08

Ich nutze iCloud Schlüsselbund..

Beitrag von „MacHannes“ vom 17. Februar 2019, 11:06

1Password seit JAAAAHREN als (mehrmalige) Einmalkäufe für alle Plattformen außer Android. Via Dropbox, die leider bei meinem MB late 2007 nicht mehr mitmachen will.

Klappt ganz hervorragend. Auch was den WAF betrifft.

Beitrag von „REVAN“ vom 17. Februar 2019, 11:24

1Password seit gefühlt 100 Jahren - nur aktuell werde ich mit dem Programm total wahnsinnig, weil ich seit der Version 7.2.2 weder in Safari noch in Google Chrome die Extension benutzen kann, da die Extension die App nicht auf dem Rechner findet.

Gibt wohl einige die dieses Problem haben - hoffe das wird gefixt sonst schau ich mir LastPass oder Dashlane an. Wobei 1Password ist halt 1Password.

Beitrag von „sasch“ vom 9. März 2019, 09:48

Früher habe ich 1Password benutzt. Bin jetzt auf Enpass gewechselt mit dem Sync auf meinem Nextcloud Server .

Beitrag von „Wolfe“ vom 8. August 2023, 12:28

Authpass. Damit habe ich MacPass/KeePass Touch ersetzt, um meine Passwörter synchron zu halten.

Ja, das Schlüsselbund von macOS ist auch leistungsfähig, aber die Organisation der Daten gefällt mir nicht.

Beitrag von „ozw00d“ vom 8. August 2023, 18:08

Bitwarden in @homecloud